

Wien 7/7 9/18

Sehr geehrter Herr!

In Ihrer freundlichen Antwort vom
 1. d. M. danke ich mit folgenden
 Worten mit Freuden.

Vom 25-30. d. M. war ich fünf
 Abende mit Frau und Kindern
 bei den Eltern in Saffau
 zur kleinen Feiern in Grubers
 Haus. In diesen Tagen hat
 sich die Sache vollständig
 erledigt. Die Primierung an
 den Eltern war mir sehr
 angenehm und ich bin
 sehr dankbar. Die Sache
 ist nun im vollen Gange
 und ich bin sehr zufrieden.
 In meinem Namen die
 besten Grüße von den
 Eltern, die, glaube ich
 sehr herzlich sind.



nimm Pächtergesellschaft gebildet
 haben. Unter ihnen war der Anfi-
 her des Bürgerpatrons - dessen Namen
 nicht ausnahmslos mitfallen A. (der-
 selbe ist nicht unser aus Lubau.)

Freigeigenschaft sah ich auf in dem
 Zimmer in der Hof des
 Aufseheres Lautus sowie gut auf-
 gehalten in dem Lauten Zimmer hoch.
 Aber Mitglied oder gar Obmann
 der S. Gesellschaft war ich nicht.

mit freigeigenschaft
 Aufseher
 St. Berg



